

Anlage 1

Stiftung
HfG Ulm



Stadt Ulm Bürgermeisteramt - BM2	Eing.:	U 3, Okt. 2009
Bearb. Stelle:	BlaDo	

Stiftung HfG Ulm Am Hochsträß 8 89081 Ulm
Frau Bürgermeisterin
Sabine Mayer-Dölle
Leiterin der Fachbereiche Kultur,
Bildung und Soziales der Stadt Ulm
Rathaus/Marktplatz 1
89073 Ulm

8. Oktober 2009

HfG Archiv Ulm: Flächenangebot im ehemaligen HfG Ulm-Hochschulgebäude

Sehr verehrte Frau Bürgermeisterin!

Mit Schreiben vom 24. April 2009 haben wir als private Stiftung Hochschule für Gestaltung HfG Ulm, Rechtsnachfolgerin der Geschwister-Scholl-Stiftung, Ihnen als zuständige Fachbereichsleiterin und stv. Vorsitzende im Fachbereichsausschuss Kultur des Gemeinderats der Stadt Ulm ein Angebot mit Exposé unterbreitet, das es der Stadt Ulm ermöglicht, das in ihrem HfG Archiv Ulm verwahrte gesamte Archiv- und Dokumentationsgut, nach baulicher Sanierung und Bestandsicherung des Gebäudes, im Jahre 2011 an seinen Ursprungsort, in die ehemalige Hochschule für Gestaltung HfG Ulm, zu verlegen.

Ihren eigenen Aussagen und denen weiterer an diesem Entscheidungsprozess mitwirkenden Persönlichkeiten, wie auch der Erörterung in den Gemeinderats- und Fraktionsgremien, konnten wir entnehmen, dass unser Angebot grundsätzlich einvernehmlich begrüßt und ihm zugestimmt wurde mit der Bitte um Konkretisierung und Optimierung des Flächenangebots auf tatsächlichen Bedarf und Preis-/Leistungsverhältnis.

Dieser Bitte sind wir umgehend nachgekommen, auch nachdem wir über die Gespräche mit Ihnen, Repräsentanten in den Parteien und in der breiten Ulmer Öffentlichkeit viel ideelle Unterstützung und Bestätigung in der Gewissheit der Logik und Richtigkeit unserer Angebotsabsichten erfahren haben.

Viele Gespräche auf der Arbeitsebene, zwischen den Mitarbeiterinnen des HfG Ulm Archivs und dem von uns beauftragten Planungs- und Architekturbüro, in das auch ich mich persönlich immer wieder intensiv einschaltete, nicht zuletzt auch durch entsprechenden Gedankenaustausch mit anerkannten Persönlichkeiten des baden-württembergischen Archiv-, Dokumentations- und Informationswesens und der Archivwissenschaft vor allem in Bezug auf die Sicherstellung absolut zeitgemäßer Archivguttauslieferung, führten zur Optimierung unseres Angebots, das wir hiermit entsprechend spezifizieren wollen.

Dr. phil. Dieter Bosch
Geschäftsführer und
Vorsitzender des Vorstandes
Stiftung Hochschule für Gestaltung
HfG Ulm

Am Hochsträß 8
89081 Ulm
Telefon +49 (0)731 3 8100-172
Fax +49 (0)731 3 8100-3
www.hfg-ulm.de
beschaffung@hfg-ulm.de



- 2 -

Das Ergebnis entnehmen Sie im Einzelnen den beigefügten zwei Anlagen:
Daten- und Flächenexposé.

Dies kommt so weit als irgend möglich den Arbeitsplatzwünschen der Mitarbeiterinnen des HfG Archivs Ulm und ihren Betriebsvorstellungen, in Bezug auf den Nutzerbetrieb nicht nur entgegen, mit von unserer Seite erfolgten Eingriffen in andere, betriebswirtschaftlich eigentlich notwendigerweise erträglichere Nutzerplanungen. Wir sind freilich dazu bereit und wollen damit ein weiteres Mal unseren Beitrag für einen künftig umfassend sinnvollen Umgang mit dieser kultur- und wissenschaftsgeschichtlich einmaligen Dokumentation aus Ulm für die Welt leisten.

Insofern ist die jetzt Ihnen hier überlassene Flächenplanung das wirkliche Optimum.

Dies gilt auch für die hierfür korrigierte Kosten-/Preiskalkulation. Sie ist noch mehr als bisher im Bewusstsein gerechnet, dass auch die Stiftung, auch wenn sie alle nötigen Mittel als private Stiftung persönlich aufbringt und trägt, Ihren Beitrag dabei zu leisten hat. Zugleich aber können wir nun betriebswirtschaftlich zu keinen weiteren preistlichen Zugeständnissen uns bereit erklären; in unserer Rechtsform sind wir zu einer Deckungsbeitragrechnung gezwungen, die nunmehr erreicht ist und nicht mehr unterboten werden kann.

Aus unserer Sicht ist dieses Angebot unvergleichbar, vor allem aufgrund des Standorts und der Lage. Die Stadt Ulm erhält mit diesen Mietflächen die sowohl bau- als auch ideengeschichtlich einmalige Heimstatt für eine einzigartige Kultureinrichtung und mit dieser kulturellen Ressource einen besonderen Imagewert.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir um eine zügige Behandlung dieses Angebots in Ihren Gremien bitten. Wir halten dieses Angebot bis zum 30. November 2009 aufrecht. Aufgrund der Planungs-, Genehmigungs- und allgemeinen Bestandsprämissen müssen wir um eine zeitgerechte Entscheidungsfindung bitten.

Mit besten Grüßen,

Dieter Bosch

Das Angebot geht in Kopie an den Herrn Oberbürgermeister der Stadt Ulm als Vorsitzender des Fachbereichsausschusses Kultur des Gemeinderats der Stadt Ulm



Anlage 1 zu Angebot an die Stadt Ulm vom 8. Oktober 2009:

Angebotsdaten:

1. April 2011: Aufnahme des Betriebs des HfG Archivs Ulm im Designpark HfG Ulm, Am Hochsträß 8, 89081 Ulm

- Ebene 3:
Büros, Benutzerräume und Magazin mit eigenem direkten Hauszugang, ca. 420 qm
- Ebene 2:
Magazine, direkte interne Verbindung der Ebenen, ca. 630 qm Ausstellungsflächen (öffentliche), ca. 200 qm
- Ebene 0:
Lagerflächen, Magazinflächen, ca. 240 qm
- Nutzung der Meeting- und Vortragssäle in Ebene 1

Flächen:
ca. 1.500 qm von der Stadt Ulm angemietete Fläche für das HfG Archiv Ulm

Mietpreis:
€ 150Tsd. / Jahr zzgl. MwSt. und Betriebsnebenkosten
Gebäudemanagement-Umlagen werden von der Stiftung HfG Ulm getragen

Vertragliche Mindestlaufzeit:
20 Jahre

Zustand/Einbauten:
Zeitgemäße bauliche und energetische Nutzbarmachung der Gebäudeflächen für archivspezifische Zwecke durch die Vermieterin
Maßnahmen für die individuellen HfG Archiv Ulm-Zwecke sind durch die Mieterin vorzunehmen

Ulm 8. Oktober 2009



flächenübersicht für das hfg archiv ulm

1466m ²
ebene 3 (büro, benutzerraum, bibliothek, magazin alicher)
412m ²
ebene 2 (magazinfläche mit mobilen arbeitsplätzen)
624m ²
ebene 2 (ausstellungsfläche)
165m ²
ebene 0 (magazinfläche z.B. für nachlass roericht, lager)
235m ²





